



## Botschafter Murphy und seine Frau laden zum Iftar-Empfang



**14. September 2009.** Botschafter Philip D. Murphy, seine Ehefrau Tammy und ihre vier Kinder empfingen 30 Angehörige verschiedener muslimischer Gemeinden in Deutschland sowie führende deutsche Vertreter aus Politik und Gesellschaft, die sich aktiv für Integration engagieren, zu einem traditionellen Iftar-Abendessen in ihrer Residenz. In seiner Begrüßungsansprache erwähnte der Botschafter Präsident Obamas Bekenntnis zu einem auf gegenseitigem Respekt und gegenseitigen Interessen beruhenden Engagement und betonte, dass die Kommunikation mit in Deutschland lebenden Muslimen weiterhin einen wichtigen Bestandteil der Programme zur aktiven Öffentlichkeitsarbeit der Botschaft bilden wird. Dr. Markus Kerber, Leiter der Abteilung Grundsatzfragen und Internationale Entwicklung im Bundesinnenministerium, drückte im Namen der Bundesregierung seine Dankbarkeit für das dauerhafte Engagement der Botschaft für kulturübergreifendes Verständnis und Toleranz durch glaubensübergreifende Veranstaltungen und Initiativen aus. Nach einer Video-Botschaft von Präsident Obamas Ramadan-Ansprache sprach Imam Abadallah Hajjir aus dem Haus der Weisheit im Berliner Bezirk Moabit das gemeinsame Gebet für die Gäste. Der Abend wurde mit dem Ramadan-Fastenbrechen nach Sonnenuntergang abgeschlossen.

### Fotogalerie

[Ramadan Karim - Präsident Obamas Ansprache zum Iftar-Abendessen \(weitere Übersetzungen\)](#)

- [Secretary Clinton Hosts Annual State Department Iftar Dinner](#) (15. September 2009)
- Ramadan-Feature auf [www.america.gov](http://www.america.gov) (engl.)



**Mehmet Yilmaz, President of the Association of Islamic Cultural Centers (VIKZ) in Cologne, presents a gift to Ambassador Murphy**



**Ambassador Murphy gives in remarks.**





**President Obama's Iftar video message was broadcast to the guests**